

Inhaltsverzeichnis

<i>Editorial</i>	5
<i>Hans Jörg Sandkühler: »... dass am Ende nur selber-Lesen klug macht« Für Martin Hundt – eine Laudatio</i>	7
<i>Richard Sperl: Martin Hundts Beitrag zur historisch-kritischen Edition der publizistischen Arbeiten von Marx und Engels in der MEGA²</i>	14
<i>Rolf Dlubek: Martin Hundts Beitrag zu Briefeditionen</i>	23
<i>Galina Danilovna Golovina: Auf den Spuren des Archivs der Familie Engels</i>	38
<i>Gerd Callesen: »Ich hätte dich mit diesem Klatsch nicht behelligt.« Engels im Briefwechsel mit Sorge und Schlüter in den USA (1888–1890)</i>	49
<i>Bodo Morawe: Eine andere Politik: Heines Republikanismus</i>	59
<i>Peter-Anton von Arnim: Das Schicksal des Nachlasses von Achim und Bettina von Arnim in den Händen ihrer Nachkommen</i>	83
<i>Walter Schmidt: Der verstreute Wilhelm-Wolff-Nachlass, sein Schicksal und seine Bedeutung für die Geschichte der demokratischen und Arbeiterbewegung von 1830 bis 1864</i>	96
<i>Bernd Füllner: Weerths englische Lektüre. Zu den Weerth-Autographen in der Sammlung Bruno Kaiser, Staatsbibliothek zu Berlin</i>	110
<i>Lorely French: Quellen und Editionen von Briefen der Schriftstellerinnen der Romantik und des Vormärz</i>	125
<i>Lars Lambrecht: Karl Nauwerck. Vom Zufall einer Biografie</i>	135
<i>Olaf Briese: Wer ist Rudolph von Gerolstein? Zur Literaturgeschichte und Geschichte der <i>Heiligen Familie</i> von Marx und Engels</i>	141

<i>Erhard Kiehnbaum: »Bleib gesund, mein liebster Sohn Fritz ...« Mathilde Franziska Annekes Briefe an Friedrich Hammacher 1846–1849</i>	159
<i>François Melis: Eine Zeitung geht um in Europa. Das marxsche Exemplar der Neuen Rheinischen Zeitung</i>	171
<i>Martin Hundt: Schlusswort</i>	176
<i>Schriftlich eingereichte Beiträge:</i>	
<i>Irina Hundt: Selbstzeugnisse eines bewegten Lebens für das Frauenrecht. Der Nachlass von Louise Otto-Peters und seine Erschließung</i>	180
<i>Rolf Hecker: Die »Entdeckung« von Marx-Briefen im Nachlass von Moritz Elsner und deren Erstveröffentlichung</i>	200
<i>Heinrich Gemkow: Der alte Engels und der junge Borkheim. Ein Briefwechsel-Fragment</i>	226
Contents	233